

Mitteilung der Verwaltung

Sachgebiet 63.1
Aktenzeichen: ASB
Vorlage Nr.: MI/0222/2024

Freigabedatum:
28.02.2024

Vorlage für die Sitzung			
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen	Kenntnisnahme	19.03.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Jahresbilanz 2023 der Bauaufsicht**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
keine

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
keine

Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 wurden bei der Bauaufsicht/Bauverwaltung der Stadt Rheinbach insgesamt 233 Genehmigungsanträge eingereicht, die sich wie folgt aufgliedern:

	2020	2021	2022	2023
Bauvoranfragen	17	20	15	13
Vereinfachte Genehmigungsverfahren	103	102	145	96
Normale Genehmigungsverfahren (große Sonderbauten)	11	13	9	10
Genehmigungsfreistellungen gem. § 63 BauO NRW 2018	6	9	4	0
Abbruchanzeigen	11	10	8	8
Anträge auf Abgeschlossenheit	11	3	8	11
Befreiung- und Abweichungsanträge	8	5	12	17
Nutzungsänderungen	38	37	31	20
Teilungsanträge	19	9	17	15
Werbeanlagen	16	13	11	11
Zustimmungsverfahren	-	-	1	-
Sonstige Verfahren	20	37	21	32
gesamt	260	258	282	233

Weiterhin wurden 37 Baulasteintragungen, -löschungen bzw. -bereinigungen vorgenommen, sowie 183 schriftliche Baulastauskünfte erteilt.

Leider mussten auch 46 neue bauordnungsrechtliche Verfahren durch die Bauverwaltung eingeleitet werden, wovon bisher 12 durch Beseitigung des Verstoßes oder nachträgliche

Genehmigung erledigt wurden. Darüber hinaus wurde 1 Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet, welches durch Bußgeldzahlung erledigt ist.

In 8 anhängigen Klageverfahren hat die Stadt Rheinbach in 2 Verfahren obsiegt, die übrigen Verfahren sind weiterhin offen.

Im Vergleich zu 2022 sank die Anzahl der Anträge um 49. Das entspricht einem Rückgang von ca. 17%, ein deutlich geringerer Rückgang als von der Presse vermittelt.